

# Abschlussbericht des Projekts aware (2250) auf [www.respekt.net](http://www.respekt.net)

Start Projektumsetzung: (01.07.2021)

Ende Projektumsetzung: (30.09.2021)

## 1. Abschlussbericht allgemein

Das Projekt aware hatte das Ziel, Menschen aus allen Schichten auf sozialen Medien über die Verbreitung von Fakten auf die Themen Klimawandel und Umweltverschmutzung aufmerksam zu machen. Hierfür wurden insgesamt fünf Fakten über bezahlte Werbeschaltungen verbreitet. Als Plattformen wurden Facebook und Instagram genutzt. Die Werbeeinschaltungen erreichten insgesamt 41.094 Personen und erzielten 2.578 Interaktionen. 1.087 Personen griffen auf die weiterführenden Quellenlinks zu.

Die geposteten Fakten vermittelten folgende Inhalte:

- Sand als größte vom Menschen bewegte Rohstoffmenge stellt eine zunehmend verknappende Ressource dar
- 269 verschiedene Arzneimittel und ihre Rückstände können mittlerweile in Abwässern (Info für Deutschland) nachgewiesen werden
- die Kapazität für die CO<sub>2</sub>-Speicherung liegt um ein Vielfaches unter dem derzeitigen Ausstoß
- jungen Menschen steht heute über ihre Lebensspanne ein viel geringerer CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu als noch ihren Urgroßeltern
- Vergleich des größten Wasserkraftwerks der Welt mit der gesamten österreichischen Kraftwerksleistung

Alle Fakten wurden vorab vom Team des shiftTank-Projektes „aware“ recherchiert und in Zusammenarbeit mit dem Vorstand aufbereitet.

## 2. Welchen gesellschaftspolitischen Zweck hat das Projekt erfüllt?

Das Projekt hat mit großer Reichweite auf gesellschaftsrelevante Fakten im Bezug auf den Klimawandel und die Umweltverschmutzung, sowie Möglichkeiten zum Schutz der Umwelt, hingewiesen. Unter den geposteten Beiträgen entstanden teils rege Diskussionen, generell kann ein signifikantes Ergebnis in der Bewusstseinsbildung der

Gesellschaft festgehalten werden. Die Beiträge waren so ausgelegt, dass sie oft vernachlässigte Fakten beleuchten und die Brisanz des Themas darlegen. Es war das Ziel, die erreichten Personen emotional zu berühren und ihnen die Wichtigkeit des sofortigen Einsatzes für den Klima- und Umweltschutz vorzuführen.

### 3. Wie waren Reaktionen anderer zu diesem Projekt?

Das Projekt wurde sehr positiv aufgenommen und die Fakten vielfach über soziale Medien geteilt. Es wurde uns mitgeteilt, dass viele der geposteten Fakten vorab unbekannt waren und bei den erreichten Personen zur Aufklärung in gewissen Bereichen beigetragen haben.

### 4. Wofür wurde das gespendete Geld konkret ausgegeben?

Das gespendete Geld wurde vollständig für die Bewerbung der erstellten und geposteten Fakten über die Kanäle des Vereins shiftTanks ausgegeben. Insgesamt wurden 508,73 € ausgegeben, die Differenz (27,82 €) zu den mittels des Crowdfundings erworbenen 480,91 € wurde vom Verein shiftTanks beigesteuert.

Die Differenz ergab sich durch die nicht genau einstellbare Budgetsumme in der Bewerbung. Die Abrechnung erfolgte über die Zwischenplattform Paypal über das Vereinskonto.

### Das Projektteam hinter „aware“



**AWARE**  
inside #a01


Das Team aus der Projektgruppe #a01 "Aware" recheriert bei einem wöchentlichen Treffen **Fakten** rund um das Thema **Nachhaltigkeit**.

The screenshot shows a Zoom meeting with seven participants in a grid view. The participants are: Lisa Klotzberg, Elizabeth Schickel, Sebastian Winkler, Anna Wirth, Michael Baumhauer, Hannah Becker, and Lukas Wirth. The meeting title is 'AWARE inside #a01' and the text below describes the team's weekly research meetings on sustainability.

## Drei auszugsweise Fakten, welche gepostet wurden

**ShiftTanks**  
Gepostet von [Name] · 16. September um 13:44 · [Icon]

Die fortwährend steigende Konzentration an Treibhausgasen in der Atmosphäre stellt eine der größten Herausforderungen für die Menschheit dar.  
Der mittlere CO<sub>2</sub>-Fußabdruck liegt heute bei etwa 5 Tonnen pro Erdbewohner und Jahr. Der Einfluss von Menschen in Industriestaaten liegt signifikant höher.  
Die Summe der CO<sub>2</sub>-Emissionen Österreichs beträgt jährlich 80 Mio. Tonnen, der Durchschnittswert für jeden hier lebenden Menschen liegt somit bei etwa 9 Tonnen pro Jahr.  
Um die Klimak... [Mehr ansehen](#)



**ShiftTanks**  
Gemeinnützige Organisation

[Nachricht senden](#)

10.038 Erreichte Personen      856 Interaktionen      [Erneut bewerten](#)

**ShiftTanks**  
Gepostet von [Name] · 16. September um 13:12 · [Icon]

Neben tierischen Arzneimittelrückständen gelangen insbesondere auch Rückstände menschlicher Pharmazeutika in die Umwelt. Da in Kläranlagen üblicherweise noch keine entsprechenden Reinigungsanlagen installiert sind, landen besonders viele Abbauprodukte (Metabolite) in der aquatischen Umwelt und stellen dort eine potentielle Gefährdung für die Ökosysteme und in weiterer Folge auch für unser Trinkwasser dar.  
Da mit der fortschreitenden Alterung der Bevölkerung voraussichtlich au... [Mehr ansehen](#)



**ShiftTanks**  
Gemeinnützige Organisation

[Nachricht senden](#)

7.647 Erreichte Personen      1.031 Interaktionen      [Erneut bewerten](#)



ShiftTanks

Gepostet von [Name] · 14. September um 06:14 · [Privat]

Technologien für Carbon Capture & Storage (CCS) sind derzeit nach wie vor umstritten. Hierbei wird CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre oder Prozessgasen entfernt und gesichert gespeichert. Neben der Einlagerung von verflüssigtem Kohlendioxid in Reservoirs und erschöpften Lagerstätten wäre es potentiell auch denkbar, dieses in den Tiefen der Ozeane zu speichern. In den gefordertern Kapazitäten fehlen jedoch weltweit Lösungen.

Der Weltklimarat führt CCS in einigen Szenarien als notwendige ...  
**Mehr ansehen**



ShiftTanks

Gemeinnützige Organisation

Nachricht senden

6.195

Erreichte Personen

334

Interaktionen

**Erneut bewerben**